

Sitzungsvorlage Mittelbereitstellung

Geschäftszeichen:
VI/66

Verantwortliche/r:
Tiefbauamt

Vorlagennummer:
66/261/2014

Umschichtung von Verpflichtungsermächtigungen (VE) für IvP.-Nr. 541.125 "Mozartstraße"

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|------------|-----|-------------|------------|
| Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb | 08.04.2014 | Ö | Gutachten | |
| Haupt-, Finanz- und Personalaus-schuss | 09.04.2014 | Ö | Beschluss | |

Beteiligte Dienststellen

Die Zustimmung zur Mittelbereitstellung wird erteilt / ~~nicht erteilt~~

gez. Beugel 26.03.2014

.....

Unterschrift Referat II

I. Antrag

Die Verwaltung beantragt nachfolgende Umschichtung von Verpflichtungsermächtigungen für:

| | | | |
|--|---|--|--|
| IP-Nr. 541.125 Mozartstr. zw. Siebold- u. Gebbertstr. | | in Höhe von | 100.000,- € |
| | Kostenstelle 660090 Allgemeine Kostenstelle Amt 66 | Produkt 5411 Leistungen für Gemeindestraßen | Sachkonto 048002 Zugänge Straßennetz mit Wegen und Plätze |

Die Deckung erfolgt durch Nichtinanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen bei:

| | | | |
|---|---|---|--|
| IP-Nr. 541.144 Adenauerr. Süd u. Nord m. Ringschl. | | in Höhe von | 100.000,- € |
| | Kostenstelle 660090 Allgemeine Kostenstelle Amt 66 | Produkt 5411 Leistungen für Gemein- destraßen | Sachkonto 048002 Zugänge Straßennetz mit Wegen und Plätze |

II. Begründung

1. Ressourcen

Zur Durchführung des Leistungsangebots/der Maßnahme sind nachfolgende Investitions-, Sach- und/oder Personalmittel notwendig:

Für den Verwendungszweck stehen im Sachkostenbudget (Ansatz) zur Verfü- ./. €

| | |
|--|-------------|
| gung | |
| Im Investitionsbereich stehen dem Fachbereich zur Verfügung (Ansatz) | 450.000,- € |
| Es stehen Haushaltsreste zur Verfügung in Höhe von | ./. € |
| Bisherige Mittelbereitstellungen für den gleichen Zweck sind bereits erfolgt in Höhe von | ./. € |

| | |
|---|--------------------|
| Summe der bereits vorhandenen Mittel | 450.000,- € |
| Gesamt-Ausgabebedarf (inkl. beantragter Mittelbereitstellung) | 550.000,- € |

Die Mittel werden benötigt auf Dauer
 einmalig für Auftragsvergabe im Jahr 2014

Nachrichtlich:

Verfügbare Mittel im Budget zum Zeitpunkt der Antragstellung €
 Das Sachkonto ist nicht dem Sachkostenbudget zugeordnet.

Verfügbare Mittel im Deckungskreis €
 Die IP-Nummer ist keinem Budget bzw. Deckungskreis zugeordnet.

Die bei der IP-Nr. 541.144 im Jahr 2013 für das Jahr 2015 veranschlagte VE in Höhe von 450.000 € wurde in 2013 nicht in Anspruch genommen, da die Ausschreibung der Maßnahme aufgrund des nicht vollständig durchgeführten Grunderwerbs in 2013 nicht erfolgen konnte.
 Die im Jahr 2013 für das Jahr 2015 veranschlagte VE in Höhe von 450.000 € gilt während der haushaltslosen Zeit 2014 weiter (Art. 67 Abs. 3 GO).

2. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Gewährleistung der Verkehrssicherheit durch Verbesserung des baulichen Zustands (s.a. DA Bau-Beschluss der Entwurfsplanung des BWA vom 18.02.2014).

3. Programme/Produkte/Leistungen/Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Vollausbau der Mozartstraße zwischen Werner-von-Siemens-Straße und Gebbertstraße.

Die Kostenberechnung auf Basis der Entwurfsplanung ergibt ein Investitionsvolumen in Höhe von 550.000 €. Gegenüber dem Ansatz im HH 2014, der auf Basis einer groben Kostenschätzung beantragt war, ergibt sich somit ein Mehrbedarf von 100.000 €. Der Mehrbedarf ist folgendermaßen zu begründen:

- Erhöhung der Asphaltdecken aufgrund der in 2013 geänderten „Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen“ ca. 25.000 €
- Berücksichtigung des Kasseler Sonderbords an den Bushaltestellen ca. 15.000 €
- Mehraufwendungen aufgrund der aktuellen Planungstiefe der Entwurfsplanung (u.a. bei Beleuchtung, Bepflanzung, Straßenausstattung etc.) ca. 30.000 €
- Anpassungsmaßnahmen in der Gebbertstraße im Einmündungsbereich zur Mozartstraße ca. 10.000 €
- Preissteigerung gemäß Baupreisindex seit der groben ca. 20.000 €

Kostenschätzung

4. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme/Leistungsangebote erbracht werden?)

Ausschreibung der Maßnahme nach VOB

Anlagen:

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang